Gemeinsam Wohnen eG

Wir bauen Gemeinschaft

Wir bauen Gemeinschaft

Wir gönnen uns großartiges Wohnen, anderes Wohnen: Individuelle Wohnräume, aber verbunden durch Gemeinschaftsräume, die beiläufig zur Gemeinschaft anhalten, zu gemeinsamem Tun und Feiern.

Die Bewohnerinnen wollen sich gegenseitig Unterstützung und Entlastung bieten. Jeder will seine jeweiligen Talente einbringen, den anderen ein freundliches Umfeld bieten, Interesse aneinander und Respekt füreinander zeigen. Noch dazu schont das Ressourcen, durch gemeinsam genutzte Flächen, Geräte, Einrichtungen. Dieses Wohnprojekt im eigenen, genossenschaftlich organisierten Besitz ist ein innovatives Gemeinschaftsprojekt.

Trend zum Wohnprojekt

Paare, Singles und auch manche Familien möchten neue Wohnformen ausprobieren. GemeinsamWohnen HHH schafft in Lüdinghausen ein Angebot für Menschen, die sich als Single (mit oder ohne Kind), als Paar (kinderlos, mit Kindern oder nach deren Auszug) in eine Gemeinschaft integrieren möchten. Gleichzeitig verlassen wir einige familiengeeignete Immobilien im Stadtgebiet und bringen sie auf den Wohnungsmarkt.

HHH

„HHH“ ist die interne Abkürzung für unser künftiges Wohngebiet: „Hinterm Hagen-Hesselmanngraben“. Es liegt wunderschön am Rand der Innenstadt. Keinen Kilometer vom Marktplatz entfernt, nur einen Spaziergang an der Burg Lüdinghausen entlang und durch die umgebende StadtLandschaft.

Und gleichzeitig geht es nach hinten raus sofort zur Burg Vischering und ins Grüne. Münsterländer Parklandschaft at its best.

Architektur

Wir errichten ein Gebäude, das mehr bietet als das übliche Mehrparteienhaus. Wir bauen nicht nur Quadratmeter und Wohnungen, wir bauen Gemeinschaft. Nach einem Wettbewerb unter acht Architekturbüros haben wir uns für einen Entwurf des Büros Scholz Partner aus Senden entschieden.

> *Ein Gebäude kann Menschen dazu bringen, anders zu handeln oder anders zu sein. Das finde ich das unglaublich Faszinierende an Stadtplanung und an Bauen.*
> Dorothea Heintze im Podcast „Wohnprojekte im Gespräch“, 2024

Überschaubarer individueller Wohnraum, ergänzt durch großzügige gemeinsame Flächen. Die sollen der Treffpunkt der Hausgemeinschaft werden. Dieses Gebäude soll Gemeinschaft anregen und fördern.

Das liebe Geld

Es geht uns zuallererst um ein soziales Projekt, um die Gemeinschaftsidee. Aber Wohnen ist teuer, ein solches Projekt muss seine Kosten einspielen.

Alle Bewohner beteiligen sich an der Genossenschaft, der die Immobilie gehören wird, es gibt keine Eigentumswohnungen. Aber wir sind nicht gemeinnützig und unterliegen denselben Konditionen wie jeder andere Bauherr. Die Genossenschaft finanziert ihre Investition aus drei Anteilen:

- aus Pflichtanteilen, einer für jeden Quadratmeter Wohnfläche, die Mitglieder können dafür günstige KfW-Kredite bekommen,
- darüber hinausgehend aus freiwilligen Anteilen der Mitglieder, die wir verzinsen, und
- aus Krediten der Hausbank, die teuer sind und die wir gering halten möchten.

Die laufenden Kosten bestreitet die Genossenschaft aus monatlichen Nutzungsentgelten. Das ähnelt der Situation im Eigenheim: Kapitalbedarf zu Beginn, sinkende Kosten im weiteren Verlauf.

Wir bauen Gemeinschaft

Gemeinsam statt einsam

Gemeinschaft bietet Austausch und gegenseitige Inspiration im Alltag. Sie gibt jedem die Möglichkeit, eigene Talente in die Gruppe einzubringen und von den Begabungen anderer zu profitieren. Sie hält jung und fördert die Gesundheit.

Den Fußabdruck verkleinern

Unser Projekt soll nachhaltig entstehen und auch später Ressourcen schonen: Durch eine eher bescheidene Wohnfläche in den Individualwohnungen, durch gemeinsam genutzte Fahrzeuge und Geräte.

Gastfreundschaft und Kultur

Die Hausgemeinschaft verschreibt sich dem Ziel der Gastfreundschaft. Das Unterbringen von Gästen, Besuchern und Angehörigen einzelner Wohnparteien wie auch von Gästen der Gemeinschaft soll immer möglich sein. Das Projekt kann vielleicht Impulse setzen, mit kulturellen und sonstigen Aktivitäten innerhalb des Hauses wie im Wohnumfeld ein Beziehungsgeflecht schaffen.

Neugierig geworden?

Wir freuen uns über Interesse, Anfragen und Anregungen, über weitere Mitstreiterinnen und Kontakt zu anderen Projekten.

Zum öffentlichen Stammtisch treffen wir uns am ersten Mittwoch jedes Monats in der Pizzeria Piccolas altes Backhaus 1610 in der Mühlenstraße. Aktuelle Hinweise finden sich auf unserer Webseite, wer auf dem Laufenden bleiben möchte, meldet sich dort für die Rundmail an.

Gemeinsam Wohnen eG

GemeinsamWohnen HHH eG
Kalandsweg 11 a · 59348 Lüdinghausen
+49 171 9375238
www.gemeinsamwohnen-hhh.de
info@gemeinsamwohnen-hhh.de
Vorstand:
Dr. Markus Holtel, Manfred Döpper
Amtsgericht Coesfeld GenR 238